

**Kleine Anfrage  
für die Fragestunde**

Hannover, den 29.09.2023

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

**Wie unterstützt die „Taskforce Energiewende“ den Ausbau der erneuerbaren Energien?**

Niedersachsen ist vorne beim Ausbau der erneuerbaren Energien. Dabei dient der Ausbau nicht nur dem Klimaschutz, sondern macht uns auch unabhängig von fossilen Energieträgern und -importen, unterstützt damit die Versorgungssicherheit und stärkt die Wertschöpfung im Land und unsere Wirtschaftskraft.

Die weltweit zu verzeichnenden Wetterkatastrophen der letzten Monate zeigen die Auswirkungen der fortschreitenden Klimakrise. Die Notwendigkeit, die CO<sub>2</sub>-Emissionen deutlich zu vermindern und aus den fossilen Energien auszusteigen, ist mehr als klar geworden. Niedersachsens Energiebedarf soll bis spätestens 2040 zu 100 % aus erneuerbaren Energien gedeckt, Klimaneutralität hergestellt und damit der niedersächsische Beitrag zur Eindämmung der Klimakrise geleistet werden.

Nicht nur zur Minderung der Klimakrise muss Fachleuten zufolge die Geschwindigkeit des Ausbaus der erneuerbaren Energien, der Netze und der Speicher erhöht werden. Zu diesem Zweck hat der Landtag Anfang des Jahres die Landesregierung aufgefordert, eine „Taskforce Energiewende“ ins Leben zu rufen.

1. Welche Beiträge leistet die Taskforce bei Ausbau und Genehmigungen der erneuerbaren Energien und der Entbürokratisierung bestehender Rahmenbedingungen?
2. Welchen Beitrag wird das Personalverstärkungsprogramm „Verfahrensbeschleunigung Energiewende“ leisten?
3. Wie wird sich der Arbeitsprozess der Taskforce weiterentwickeln?

Volker Bajus  
Parlamentarischer Geschäftsführer